





NIMMST DU JEMANDEN, WIE ER IST, WIRD ER BLEIBEN, WIE ER IST,
ABER GEHST DU MIT IHM UM, ALS OB ER WÄRE, WAS ER SEIN KÖNNTE,
WIRD ER ZU DEM WERDEN, WAS ER SEIN KÖNNTE.

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

UNSERE VISION

Das FHG ist ein Lernort, der von den Lernenden her gedacht ist und an dem gemeinsame Verantwortung, respektvoller Umgang und gegenseitiges Vertrauen herrschen. Die Identifikation mit der Schule und die Freude am Lehren und Lernen lassen einen offenen Geist überall spürbar werden.

Unser Ziel erreichen wir durch engagierte und gut ausgebildete Lehrkräfte, durch regelmäßige Absprachen unter Vorsitz des Klassenlehrerteams, anspruchsvollen und methodisch vielfältigen Unterricht, der die Starke fördert, aber auch durch Unterstützungsangebote, um bei Problemen zu helfen.





ZUSAMMEN LEBEN

Wir legen Wert darauf, ...

... dass sich die Schülerinnen und Schüler bei uns wohlfühlen.

... dass wir uns offen und wertschätzend in einer Atmosphäre des Vertrauens begegnen.

... dass wir in unserem schulischen Handeln von den Lernenden aus denken.



WISSEN, LERNEN, LEISTEN - DAS IST UNSER ANSPRUCH UND ZIEL



Unsere Ziele sind...

... die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler mit einer breiten und vertieften Allgemeinbildung auf ein Studium oder einen Beruf.

... die Förderung der persönlichen Entwicklung.

... der Erwerb einer für die Zukunft bedeutsamen Verhaltens- und Handlungskompetenz.

Die letzten zwei Jahre vor der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) bilden die Kursstufe. In dieser werden alle Fächer der Mittelstufe auch als Leistungsfächer angeboten. Somit sind hier verschiedene Schwerpunkte wählbar und ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern eine gute individuelle Vorbereitung für ihre weitere Ausbildung.

Klassenstufe	Fächer	erste Fremdsprache	zweite Fremdsprache	Profilfach	Sportmodell	Sonstige
5	D, M, Ek, BNT (Bio + Naturphän. +Technik), BK, Mus, S, Reli/Ethik	Englisch	Französisch/Latein		Schwimmen	BeC Sta
6	+ Geschichte				Schwimmen	A S
7	+ Physik				Rudern/ Kajak	
8	+ Chemie, GmK, WBS					
9						
10						
K1 (11)	Kurssystem der gymnasialen Oberstufe mit individuell gewählten Leistungs- und Basisfächern					
K2 (12)						

Besonders interessierte Schülerinnen und Schüler bekommen im Hegau-Bodensee-Seminar die Möglichkeit, sich mit Themen der Gesellschaft wissenschaftlich zu befassen.

UNSERE SCHULE

es
ool-Training, tputzete
nti-Mobbing Tage chullandheim
Suchtprävention
2,5 Tage Klassenfahrt
Sozialpraktikum
Berufspraktikum
hern

... ist ein allgemeinbildendes achtjähriges Gymnasium.

... fördert die Fremdsprachen. Alle Schülerinnen und Schüler erlernen mindestens zwei.

... zielt auf eine breite Allgemeinbildung sowohl in den naturwissenschaftlichen als auch den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern.

... bildet eine künstlerisch-kulturelle Grundbildung aus.

... legt Wert auf verschiedenste sportliche Betätigungen.

... bietet ab Klasse 8 folgende Profile:

- Italienisch
- NWT (Naturwissenschaft und Technik)
- NEU: Sport

... unterstützt die IT-Ausbildung mit Informatik- Unterricht in Klasse 7, der Informatik-AG in Klasse 10 und einem Informatik-Basisfach in der Kursstufe.



Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:45 – 08:30	Mathe	Englisch	Bio	Reli	BNT
08:30 – 09:15		Deutsch	Englisch	Mathe	Deutsch
09:35 – 10:20	Musik	Sport	Erdkunde	BK	Englisch
10:20 – 11:05		KL-Std	Förder-Deutsch		Sport
11:25 – 12:10	Erdkunde				
12:15 – 13:00					
13:05 – 13:50					

Hier sehen Sie zwei Beispiele für den Stundenplan. Einmal für die Klasse 5 und einmal für die Klasse 10, die deutlich mehr Unterrichtsstunden hat, aber alles vormittags.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch
07:45 – 08:30	Geschichte	Physik	Sport
08:30 – 09:15			Reli/ E
09:35 – 10:20	BK	Musik	Latein/ F
10:20 – 11:05			Mathe
11:25 – 12:10	Mathe	Deutsch	Deutsch
12:15 – 13:00	GmK/ WBS	NWT Italienisch Sport	
13:05 – 13:50			

Trotz der vielen Stunden sind alle Schülerinnen und Schüler um 13:50 Uhr fertig!

UNSERE BESONDERHEIT : DAS 7-STUNDEN-MODELL

Donnerstag	Freitag
Englisch	Mathe
Deutsch	Chemie
Erdkunde	Latein/ Franz.
NWT Italienisch Sport	Englisch

Zeit für Hobbies

Ein ganz besonderes Stundenplanmodell ermöglicht es, dass alle Klassen 5 bis 10 keinen Nachmittagsunterricht haben, sondern schon um 13:50 Uhr wieder auf dem Weg nach Hause sein können. Als einzige Ausnahme findet in Klasse 6 und 7 Sport am Nachmittag statt. So bleibt trotz der Hausaufgaben genügend Zeit für privates Engagement in Vereinen, beim Musikunterricht oder einfach für das gemeinsame Nachmittagsprogramm im Freundeskreis.



Durch das große Engagement der Lehrkräfte war es uns in den vergangenen Jahren regelmäßig möglich, erfolgreich am Finale des Bundeswettbewerbs „Jugend-trainiert-für-Olympia Rudern“ in Berlin teilzunehmen, was für alle beteiligten Schülerinnen und Schüler ein großartiges Erlebnis war.



Sowohl Rudern als auch Klettern können im Anschluss an den jeweiligen Unterricht als AG weiter besucht werden.



SPORTAUSRICHTUNG: WASSERSPORT UND KLETTERN

Ein außergewöhnliches Kennzeichen des FHG ist die Sportausrichtung. Bereits in den Klassen 5 und 6 wird im Rahmen des normalen Sportunterrichts Schwimmen unterrichtet. Das Sportangebot wird in Klasse 7 durch Rudern und Kajakfahren ergänzt. In Klasse 8 gehen wir zum Klettern in das Kletterwerk Radolfzell.





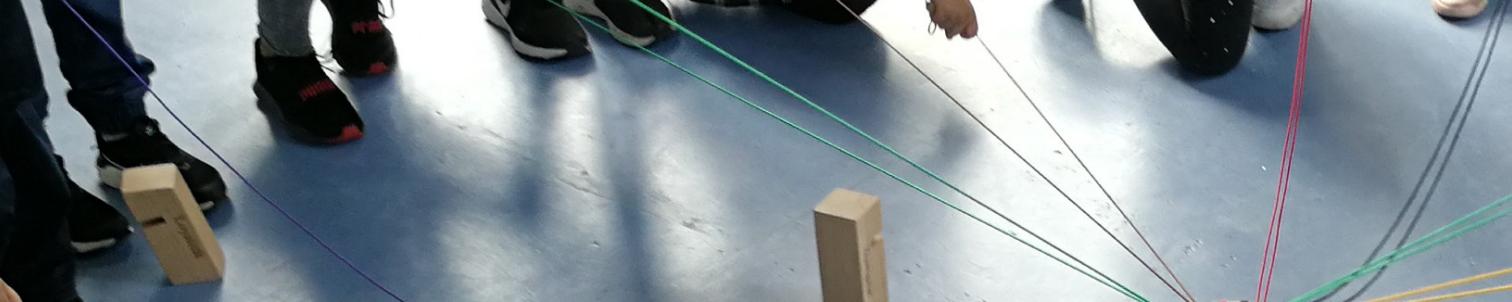
BEI BEDARF UNTERSTÜTZEN WIR

Hausaufgaben- betreuung

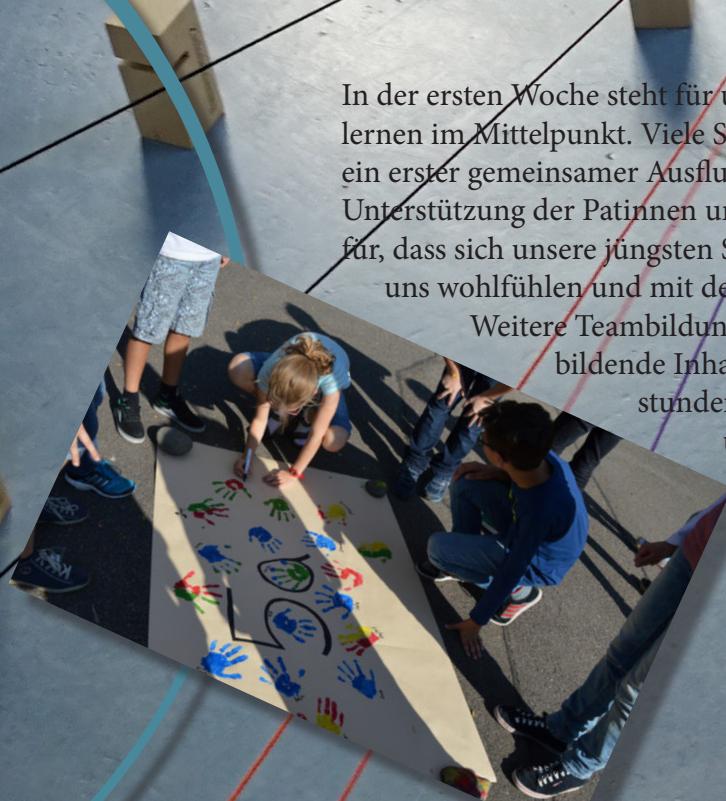
Grundlegend für unser Unterstützungskonzept ist die Betreuung jüngerer Schülerinnen und Schüler durch ältere. Dies geschieht zum Einen in der kostenlosen Hausaufgabenbetreuung für Klasse 5,6 und 7, die wir seit dem Schuljahr 2020/2021 immer montags bis donnerstags von 14:30 bis 16:00 Uhr anbieten. In dieser Zeit kann gezielt geübt und gefördert werden und es bleibt aber auch noch genügend Zeit zum Spielen.

Schülermentoren- programm

Zum Anderen gibt es auch Einzel-Nachhilfe durch unsere Schülermentoren bei Problemen in bestimmten Fächern. Dies erfolgt nach Empfehlung durch die Lehrkräfte und wird finanziell zu einem großen Teil vom Land getragen. „Nachhilfelehrer“ sind dabei unsere eigenen, kompetenten Schülerinnen und Schüler aus den höheren Klassenstufen.



SICHERER START



In der ersten Woche steht für unsere neuen 5. Klassen das Kennenlernen im Mittelpunkt. Viele Stunden mit dem Klassenlehrerteam, ein erster gemeinsamer Ausflug in die nähere Umgebung und die Unterstützung der Patinnen und Paten aus der 9. Klasse sorgen dafür, dass sich unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler schnell bei uns wohlfühlen und mit der neuen Schule vertraut werden.

Weitere Teambuildingmaßnahmen und persönlichkeitsbildende Inhalte werden auch in Klassenlehrerstunden von unserer Schulsozialarbeiterin und im BeCool-Training in der Mitte des Schuljahres thematisiert.



**Schluss mit Perfektion!
Ehemaliges Model klärt über
Sucht und
Selbstbewusstsein auf**

Kera Rachel Cook wollte immer Model sein, doch der Versuch, auch die Figur eines Models zu bekommen, stürzte sie in die Magersucht und brachte sie fast um. Am FHG spricht sie vor Schülern über ihre Erfahrung.



Wenn Drogen das Leben bestimmen

Nimm kein Blatt vor den Mund: Timo Schüssler erzählt seine Präventionsberatung vor Abschluss des Friedrich-Henke-Gymnasiums. Er weiß, wovon er spricht. Denn Jahre lang war er selbst von Alkohol und Drogen abhängig. www.stark.staerker.wir.de



stark.stärker.WIR
PRÄVENTIONSKONZEPT AN SCHULEN

PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

Eine sehr gute Grundlage zum Aufbau und zur Unterstützung dieser Werte bietet unser Schul-Sozialcurriculum, das für jede Klassenstufe altersgerechte Inhalte zur Persönlichkeitsentwicklung vorsieht.

Ein zentraler Punkt sind in den Klassen 5 bis 7 die Klassenlehrerstunden, in denen neben den aktuellen Themen, die die Schülerinnen und Schüler umtreiben, auch Elemente des sozialen Miteinanders erarbeitet und eingeübt werden.

In Klasse 9 setzen wir statt der Klassenlehrerstunde auf ein individuelles Coaching unserer Schülerinnen und Schüler durch das Klassenlehrerteam, um schnell zu erkennen, wo Unterstützung oder Beratung notwendig ist.

Kernstück des Sozialen Lernens in Klasse 6 ist das erlebnispädagogische 5-tätige Schullandheim. Außerdem durchlaufen unsere 6. Klassen zwei Tage zum Thema „Mobbingfreie Schule – gemeinsam Klasse sein“ mit Inhalten des Präventionsprogramms „stark.stärker.WIR“ und erfahren in Zusammenarbeit mit der Polizei Konstanz mehr über die „Gefahren im Internet“ und „Cybermobbing“.

In den Klassen 8-10 werden Suchtprävention, Körperbild und Prävention von sexueller Gewalt thematisiert. Hierzu laden wir gerne Experten ein, die sehr authentisch von den Gefahren berichten und es verstehen, unsere Schüler dort abzuholen, wo sie gerade stehen.

In Klasse 9 setzen wir das soziale Lernen mit einem Sozialpraktikum fort, in dem unseren Schülerinnen und Schülern der Blick für menschliche Probleme und Lösungen in einer sozialen Einrichtung geöffnet wird.



DAS FHG ALS LEBENSRAUM

Alle am Schulleben Beteiligten lernen miteinander und voneinander, erfahren und leben Schule als Gemeinschaft. Wir legen Wert auf Toleranz, die friedliche Beilegung von Konflikten und dass sich unsere Schülerinnen und Schüler in die Gemeinschaft einbringen. Tugenden wie Höflichkeit, Pünktlichkeit und gegenseitige Rücksichtnahme stehen für unser Zusammenleben im Mittelpunkt.

Neben dem Klassenlehrerteam sind als weitere wichtige Ansprechpartner bei zwischenmenschlichen, privaten oder schulischen Problemen unsere Schulsozialarbeiterin und unser Beratungslehrer für unsere Jugendlichen da.

Unsere sehr aktive SMV (Schülermitverantwortung) nimmt die Anregungen und Wünsche aus der Schülerschaft und setzt sie in Projekten und Aktionen während des gesamten Schuljahres um. Dabei sind die gewählten Schülervvertreterinnen und -vertreter mit Unterstützung durch die Verbindungslehrkräfte Vordenker und Ideengeber, sie sind kreativ, verantwortungsbewusst und sozial, sie organisieren, leiten und lenken, sie managen, sie ermutigen, sie vermitteln und verhandeln.



**Fair-besser
die Welt!**



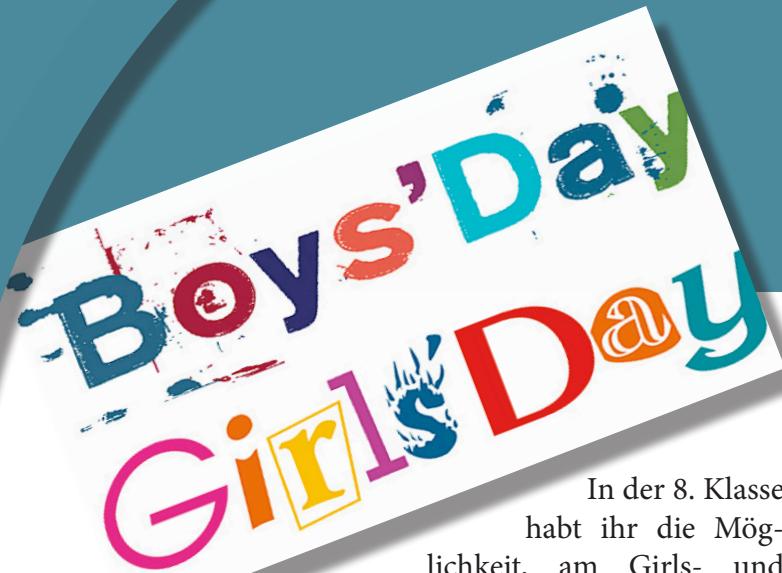
FAIR UND UMWELTBEWUSST - DAS IST UNSER MOTTO

Zur Entwicklung von Heranwachsenden gehört für uns auch eine umweltbewusste Erziehung. Wir fördern diese schon in Klasse 5 durch Lernzirkel zum Thema „Mülltrennung“ und „Müllvermeidung“, halten unsere Schülerinnen und Schüler dazu an, sich ökologisch bewusst zu

Wir nutzen Exkursionen, um die Tierwelt in der Umgebung zu erleben und erwarten von jeder Klasse einen Hofdienst, um die Müll-Problematik immer aktuell zu halten und auch die Eigen- und Fremdverantwortung zu fördern.

In den Pausen verkaufen wir Umweltschutz-Hefte zum Selbstkostenpreis.





In der 8. Klasse habt ihr die Möglichkeit, am Girls- und Boys-Day teilzunehmen. An diesem Tag könnt ihr in verschiedene Geschlechter untypische Berufe hineinschnuppern und eure eigenen Stärken und Interessen besser kennenlernen.

Unser Ziel ist es, euch auf eurem Weg in die Arbeitswelt zu begleiten und euch dabei zu unterstützen, eure Träume und Ziele zu verwirklichen.



Für unser Engagement in diesem Bereich werden wir seit Jahren mit dem „BORIS“ Berufswahl-Siegel zertifiziert.

VORBEREITUNG AUF STUDIUM UND BERUF



Damit die Schülerinnen und Schüler auf die berufliche Zukunft vorbereitet sind, haben wir an unserer Schule eine umfassende Berufs- und Studienorientierung (BSO) etabliert, die bereits ab der 5. Klasse mit spielerischen Aktivitäten beginnt. Im 9. Schuljahr steht das Sozialpraktikum auf dem Programm. Während dieses Praktikums habt ihr die Gelegenheit, in sozialen Einrichtungen zu arbeiten. Dabei könnt ihr nicht nur eure sozialen Kompetenzen stärken, sondern auch wertvolle Einblicke in verschiedene Berufsfelder erhalten.

Das BSO-Praktikum in der 10. Klasse ist ein wichtiger Schritt auf eurem Weg zur beruflichen Orientierung. Ihr verbringt eine Woche in einem Betrieb eurer Wahl und könnt so den Arbeitsalltag in eurem Wunschberuf hautnah erleben.

Eine der Höhepunkte unserer Berufs- und Studienorientierung ist die von den 10. Klässlern für die 9. Klässler organisierte Berufsmesse. Hier könnt ihr euch direkt von euren älteren Mitschülern*innen über ihre Erfahrungen in der Arbeitswelt informieren lassen und wertvolle Tipps für eure eigene Berufswahl erhalten.

In der Oberstufe organisieren wir Informationsveranstaltungen und Workshops, in denen die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in verschiedene Studiengänge, Ausbildungen und Berufe erhalten.



Im Kunstunterricht werden die Interessen und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler aufgegriffen und gefördert.

Sogar die Abiturprüfung in Bildender Kunst wird regelmäßig am FHG abgenommen.



KUNST UND KULTUR

Die Fächer Musik und Bildende Kunst vervollständigen das breit angelegte Profil der Schule.

Der Musikunterricht aktiviert die Schülerinnen und Schüler im gemeinsamen Musizieren und vermittelt Einblicke in unsere Kulturgeschichte. Darüber hinaus bilden die Teilnahme an Chor- und Orchesteraktivitäten wie regelmäßige Weihnachts- und Sommerkonzerte für viele Jugendliche Höhepunkte ihrer Schullaufbahn. Ab dem Schuljahr 2021/2022 wird das Angebot durch eine schuleigene Band ergänzt.





FREMDSPRACHEN

- Klasse 5: Englisch
- Klasse 6: Wahl zwischen Französisch oder Latein
- Klasse 8: Bei Wahl des sprachlichen Profils: Italienisch.
Als AG wählbar: Latein
Besonderheit: Englandfahrt der ganzen Stufe
- Klasse 9: Besonderheit: Frankreich-Austausch nach Istres
- Klasse 10: Als AG wählbar: Spanisch
Besonderheiten: Delf-Zertifikat in Französisch und (großes) Latinum
- Kursstufe: Bis auf Spanisch werden alle Sprachen als Basis- oder Leistungsfach angeboten.
Spanisch kann als Basisfach gewählt werden, wenn die AG in Klasse 10 besucht wurde.





SCHWERPUNKT POLITISCHE BILDUNG

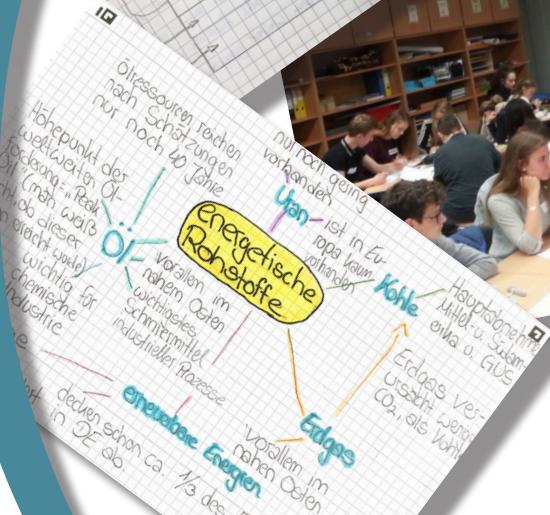
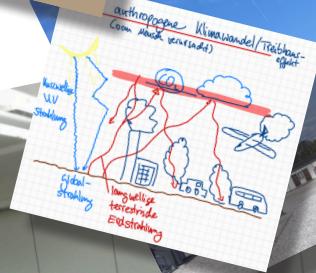
Demokratiebildung wird bei uns sehr groß geschrieben und in nahezu allen Fächern gefördert. Dabei wird dieses Thema nicht nur zum Gegenstand von Unterricht gemacht, sondern darüber hinaus auch parallel zum Unterricht gefördert. Exkursionen zum Landtag nach Stuttgart und zum Europaparlament



Juniorwahlen am FHG

Schon Tradition geworden, nahm auch 2021 das FHG an den Juniorwahlen zur Bundestagswahl teil. Im Unterricht setzten sich die Klassen 9 bis K2 mit dem Thema Bundestagswahlen auseinander und beschäftigten sich mit den unterschiedlichen Wahlprogrammen, um gut informiert das Wahllokal betreten zu können. Wahlurne, Wahlkabinen und Stimmzettel – alles so authentisch wie möglich.

System Erde



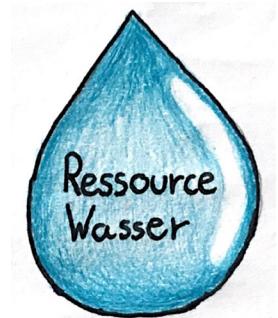
GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Als Schule sind wir aufgefordert, die globalisierte Welt mit all seinen Fragen und Herausforderungen mit den Schülerinnen und Schülern zu erfahren, zu analysieren und zu bewerten, sodass sie als mündige Bürgerinnen und Bürger die Welt von morgen gestalten können.



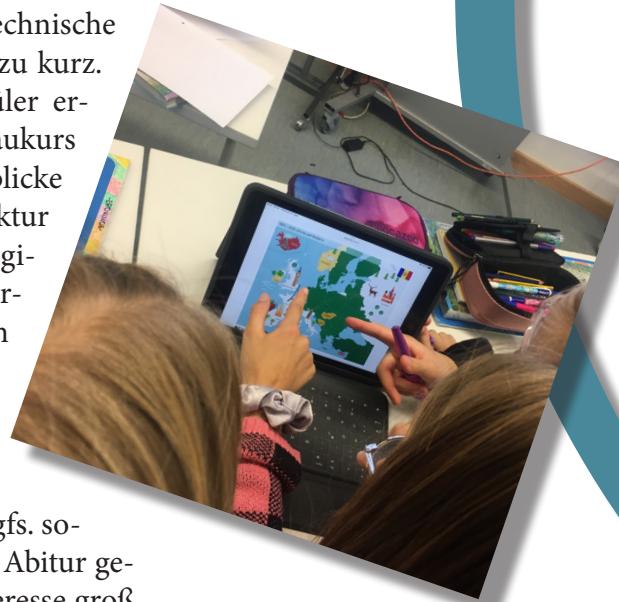
In den Fächern Geographie (ab Klasse 5), Geschichte (ab Klasse 6) und Gemeinschaftskunde (ab Klasse 8) wird den Schülerinnen und Schülern ein breites Verständnis für alle gesellschaftlichen Zusammenhänge vermittelt. Dazu kommt ab Klasse 8 das Fach WBS (Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung), welches einen weiteren Blickwinkel auf die sozio-politischen Aspekte der Gesellschaft ermöglicht. Außerdem wählt jede Schülerin und jeder Schüler Religions- bzw. Ethikunterricht.

Die genannten Fächer leiten die Schülerinnen und Schüler an, Sachverhalte aufzunehmen, gemeinsam mit anderen zu beurteilen und gegebenenfalls zu bewerten und schließlich Folgerungen für das eigene Handeln zu ziehen.



INFORMATIK

Auch die Informationstechnische Grundbildung kommt nicht zu kurz. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten in Klasse 7 im Aufbaukurs Informatik die nötigen Einblicke in den Aufbau und die Struktur von informationstechnologischen Systemen und erste Erfahrungen im Programmieren werden gemacht. In Informatik-AG in der Mittelstufe können diese Erkenntnisse vertieft werden. Und in der Oberstufe kann Informatik ggfs. sogar als Prüfungsfach bis zum Abitur gewählt werden, sofern das Interesse groß genug ist.

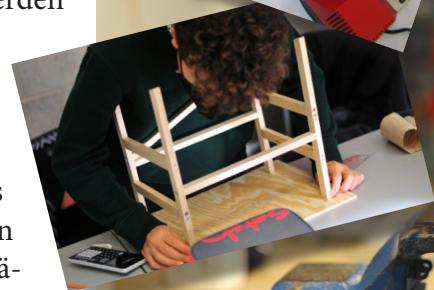
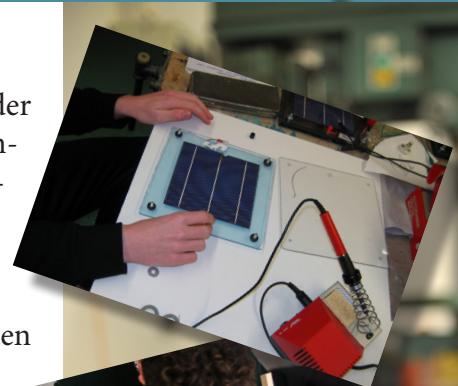


NATURWISSENSCHAFTEN



In Klasse 5 und 6 beginnt der naturwissenschaftliche Unterricht noch sehr praxisorientiert und phänomenologisch mit dem Fach BNT (Biologie, Naturphänomene und Technik). In Klasse 7 startet das Fach Physik, in Klasse 8 das Fach Chemie. Alle drei Naturwissenschaften werden unabhängig vom jeweils gewählten Profil unterrichtet.

Ist die Entscheidung in Klasse 8 für das naturwissenschaftliche Profil gefallen, so kommt zusätzlich das Fach NWT (Naturwissenschaft und Technik) hinzu. In NWT werden Projektarbeiten mit Themen aus den Fächern Physik, Chemie, Biologie, Informatik und Geographie fächerübergreifend behandelt und von den Schülerinnen und Schülern fachpraktisch umgesetzt.





In der Sanitäts-AG und der Schulgarten-AG kümmern sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer um Mensch und Natur und tragen so ihren Teil zu einer funktionierenden Gemeinschaft bei.



In der Ruder-AG und der Kletter-AG können die in der Unter- und Mittelstufe im Unterricht erworbenen Fertigkeiten intensiviert werden.



ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Zusätzlich zum Unterricht werden Arbeitsgemeinschaften angeboten. Für alle Interessen ist etwas dabei. Das breite Angebot der Arbeitsgemeinschaften bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich nach ihren Wünschen zu beschäftigen und ist somit ein wichtiger Baustein in ihrer persönlichen Entwicklung. In der Spanisch-AG und der Informatik-AG können in der Oberstufe weitere Interessenschwerpunkte gesetzt werden.



Die Chöre und die Band arbeiten auf die Highlights im Jahr – die Konzerte - hin. In der Theater-AG werden ebenfalls Aufführungen vorbereitet. Die großen Events werden ton- und lichttechnisch von der Technik-AG betreut. Die News-AG hält die Schulgemeinschaft auf dem Laufenden.



SCHULLEITUNG



Schulleitungstelle
aktuell vakant

Anne Doll
stellv. Schulleiterin

ABTEILUNGSLEITUNG



Katrin Würfl
(Klassen 5 und 6)



Simone Lösch
(Klassen 7 und 8)



Claus Massier
(Klassen 9 und 10)



KONTAKT

Friedrich-Hecker-Gymnasium

Markelfinger Straße 15

78315 Radolfzell

Tel. 07732/9478-0

Mail schule@fhg-radolfzell.de

Web www.fhg-radolfzell.de

Sekretariat

Jaqueline Güß und Claudia Pfeifle

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 07:30 Uhr – 12:30 Uhr

Montag bis Donnerstag 13:30 Uhr – 14:30 Uhr

